

Postulat

betreffend **CO2 Emissionen in Winterthur, transparente, jährliche und interpretierbare Treibhausgasstatistik für Winterthur**

eingereicht von: Felix Landolt, namens der SP Fraktion

am: 23. Februar 2009

Anzahl Mitunterzeichnende: 29

Geschäftsnummer: 2009/020

Text und Begründung

Der Stadtrat wird eingeladen die Treibhausgas-Statistik in CO2 Äquivalenten wie sie in „Winterthur in Zahlen für 2008“ Seite 42 vorliegt auszubauen und als Saldobetrachtung zwischen Reduktionserfolgen und nominalem Wachstum in einen zeitlichen Rahmen zu stellen. Die Resultate und die Entwicklungstendenzen sind in einem Bericht jährlich darzustellen, zu interpretieren und der Öffentlichkeit mitzuteilen. Die Berichterstattung kann auch über den WoV-Bericht erfolgen.

Begründung

Die Reduktion der CO2 Emissionen stellt eine zentrale Aufgabe für die Industrieländer im 21-igsten Jahrhundert dar. Sie ist aus verschiedenen Gründen zentral und unaufschiebbar:

- Das Gas CO2 als das wichtigste Treibhausgas ist untrennbar mit der Energiegewinnung aus fossilen Energieträgern und somit mit einem der zentralsten Prozesse der westlich geprägten Zivilisation verbunden. Der IPCC hält in seinem Bericht im Jahr 2006 fest, dass das CO2 in der Atmosphäre eine Konzentration von 379 ppm erreicht hat und damit deutlich über der natürlichen Bandbreite der letzten 650'000 Jahren von 180 bis 300 ppm liegt.
- Der Trend der weltweiten Zunahme der CO2-Konzentration ist nach wie vor ungebrochen.
- Die beobachtbare Klimaerwärmung und die damit verbundenen vermehrten klimatischen Extremsituationen sind eine Folge der höheren Konzentration der Treibhausgase in der Atmosphäre ist. Folgen einer weiteren Klimaerwärmung sind dramatisch und können die menschliche Zivilisation direkt bedrohen.
- Die Erhöhung der Treibhausgaskonzentration in der Atmosphäre ist durch die Entwicklung in den Industrieländern verursacht. Die Reduktion der CO2 Konzentration muss in den Industrieländern erfolgen. Die Klimawissenschaften gehen davon aus, dass der globale CO2 Ausstoss bis 2050 um 50% reduziert werden müsste um die Erderwärmung zu begrenzen. Dieses Reduktionsziel bedeutet für die Industrieländer ein Minus von 80 bis 90%.
- CO2 ist ein langlebiges Gas, welches noch rund 150 Jahre nach dem Entstehen klimaaktiv ist, dh die Folgen von Reduktionserfolgen treten verzögert auf.

Verschiedene Vorstösse des Gemeinderates zielen auf eine CO2-Reduktion, so die Motion 2008/078 betreffend Förderprogramm Energie im Gebäudebereich oder die Motion 2008/018 betreffend Potenzial und Nutzung der Geothermie. Die vorliegende Motion bezweckt die Schaffung kohärenter Grundlagen und von Zahlenmaterial, worauf Reduktionsziele und -szenarien für die Stadt Winterthur entwickelt werden können. Vor allem soll die Problematik der CO2-Konzentration einer breiteren Öffentlichkeit zu Bewusstsein gebracht und die Reduktion in Tonnen ausgestossener Treibhausgase auf Gemeindegebiet als wichtiges lokal-politisches Traktandum etabliert werden.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2009/020

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	B. Baltensberger (SP)	X	✓	Ch. Denzler (FDP)	
✓	Ch. Baumann (SP)	X	✓	St. Fritschi (FDP)	
✓	Ch. Benz – Meier (SP)	X	✓	B. Günthard-Maier (FDP)	
✓	Y. Beutler (SP)	X	✓	F. Helg (FDP)	
✓	U. Böni (SP)	X	✓	J. Heusser (FDP)	
✓	A. Daurù (SP)	X	✓	A. Meier-Camenisch (FDP)	
✓	P. Dennler (SP)	X	✓	P. Rütimann (FDP)	
✓	D. Hauser (SP)	X	✓	M. Wenger (FDP)	
✓	F. Künzler (SP)	X	✓	R. Werren (FDP)	
✓	P. Kyburz (SP)	X			
✓	F. Landolt (SP)		✓	L. Banholzer (EVP)	X
✓	M. Ott (SP)	X	✓	U. Fischer (EVP)	X
✓	J. Romer (SP)	X	--	N. Gugger (EVP)	
✓	O. Seitz (SP)	X	✓	B. Günthard Fitze (EVP)	X
✓	B. Stettler (SP)	X	--	R. Kleiber (EVP)	
✓	S. Stierli (SP)	X	--	H. Iseli (EDU)	
✓	E. Wettstein (SP)	X	✓	S. Stöckli (GLP)	X
✓	R. Wirth (SP)	X	✓	M. Zeugin (GLP)	X
✓	J. Würigler (SP)	X			
			✓	G. Bienz-Meier (CVP)	
✓	W. Badertscher (SVP)		✓	K. Brand (CVP)	
✓	P. Fuchs (SVP)		✓	U. Bründler-Krismer (CVP)	
✓	R. Isler (SVP)		✓	U. Dolski-Gebendinger (CVP)	
✓	H. Keller (SVP)		✓	M. Hollenstein (CVP)	
--	R. Keller (SVP)		✓	W. Schurter (CVP)	
✓	Ch. Kern (SVP)				
✓	W. Langhard (SVP)		✓	J. Altwegg (Grüne)	X
✓	J. Lisibach (SVP)		✓	B. Dubochet (Grüne)	X
✓	St. Nyffeler (SVP)		✓	A. Ramsauer (Grüne)	X
--	St. Schär (SVP)		✓	D. Schraft (Grüne)	X
✓	W. Steiner (SVP)		✓	M. Stauber (Grüne)	X
			✓	D. Berger (AL)	X
--	M. Stutz (SD)				